TIEFTHALER BLICK

Unabhängige Ortszeitung für Tiefthal - unser Dorf am Weißbach
AUSGABE 20 / März 2023

Liebe Einwohner unseres Ortes.

Foto:Ralf Kraft

Die Zeit rennt! Schon wieder gehören die Wintermonate im neuen Jahr 2023 zur Vergangenheit. Lang anhaltende strenge Fröste blieben in unserer Region zum Glück aus. Sorgen um unsere politische und wirtschaftliche Situation gibt es jedoch genug. Ich kann mich zumindest an keinen Silvesterabend und Neujahrstag erinnern, an dem ich mit so vielen Sorgen und auch Ängsten in ein neues Jahr gestartet bin. Viele Fragen zu Krieg oder Frieden, zu Klimawandel und Naturkatastrophen kann man kaum noch beantworten. Das gesunkene Vertrauen in die Demokratie und die politischen Institutionen ist ein großes Warnsignal für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Umso mehr ist eine verantwortungsvolle Politik gefordert, konzentriert an Lösungen für die Sachfragen zu arbeiten, die die Menschen tatsächlich umtreiben. Dazu gehört eine gute Sozialpolitik, der daran gelegen ist, Armut und Ungleichheit nachhaltig einzudämmen. Streit bleibt dabei nicht aus, er ist sogar gut und notwendig, solange er sich im Rahmen der Regeln der Demokratie bewegt.

Aber nun zurück zu Informationen zu unserem Wohnort Tiefthal. Wir hatten über viele Jahre immer eine gleichbleibende Ortsteilbetreuerin namens Barbara Angermann. Sie hat regelmäßig auch hier vor Ort ihre Sprechstunde abgehalten und es hatte sich dadurch ein gutes Vertrauensverhältnis zwischen ihr und den Bürgern entwickelt. Mit dem Schritt in den wohlverdienten Ruhestand im vergangenen Jahr wird nun die „Unterbesetzung“ bei den Ortsteilbetreuern im Dezernat des Oberbürgermeisters von Erfurt immer größer. Zum Teil betreut jede(r) Einzelne von Ihnen sechs bis sieben Ortsteile unterschiedlicher Größe. Damit finden die regelmäßigen Sprechstunden in den Ortsteilen nicht mehr statt. Unsere aktuell neue Betreuerin heißt Diana Stripek. Sie können Frau Stripek per Telefon 0361/6551063 oder E-Mail: diana.stripek@erfurt.de jederzeit erreichen. Sie wird alle Fragen und Anliegen versuchen zu beantworten und stellt auch die Verbindung zum Ortsteilbürgermeister her. Wir vereinbaren dann auch Sprechstunden im Bürgerhaus in Tiefthal.

Fortsetzung von Seite 1

Noch einige Erläuterungen zu unseren wichtigsten Baumaßnahmen im Ort:

Der Baufortschritt an der Leite verläuft planmäßig.

Am Wirtschafts- und Radweg Tiefthal - Kühnhausen wurde der Wildsperrzaun von einer Seite her schon errichtet. Momentan erfolgen die Pflanz-Vorbereitungen und in Kürze kommen ca. 2300 Sträucher und etwa 130 Hochstämme in die Erde. Zum Abschluss erfolgt die Schließung des zweiten Zauns und die Setzung von Stangen für Greifvögel. Dann dürfen Sträucher und Bäume in der guten Tiefthaler Erde wachsen und gedeihen. Wir beobachten dann nur noch das Gießen in besonderen Trockenphasen.

Nach langem Ringen um eine Erweiterung unseres zu klein gewordenen Friedhofs kann ich ebenfalls etwas Positives berichten. Die Stadt Erfurt konnte ca. 750 m² Erweiterungsfläche vom Eigentümer kaufen, wir werden den neuen Friedhof noch in diesem Jahr nach der Rodung des Wildwuchses einzäunen. Ein neuer Wasseranschluss muss noch verlegt und die Befahrbarkeit sichergestellt werden. Die kranken und zum Teil toten Nadelbäume auf dem alten Friedhof sind schon gefällt worden. Die Trauerhalle wurde in diesem Zusammenhang durch Fachleute gründlich inspiziert. Der Kostenaufwand für die Sanierung beläuft sich auf ca. 80.000 Euro. Das Geld wird durch die Stadt Erfurt für das nächste Jahr bereitgestellt und dann auch verbaut.

Die nächste große Baumaßnahme in Tiefthal wird dann in 2026 der Elxlebener Weg sein. Diese Straße wird grundhaft erneuert und erhält Anschlüsse an das neue Wohngebiet zwischen Kindergarten und Friedhof; auch der Weg zur Eselshöhle wird eingebunden und das Vereinshaus an das Abwassersystem des Ortes angeschlossen. Sollten Sie weitere Fragen und Hinweise zu diesem umfangreichen Programm haben, so wenden Sie sich vertrauensvoll an unsere Ratsmitglieder und/oder auch an mich persönlich.

Ihr Ortsteil-Bürgermeister Hans-Georg Teubner

Aktuelles aus der Amtsstube

Bürgersprechstunden seitens der Ortsteilbetreuung

Derzeit können aufgrund der personellen Situation die regelmäßigen Sprechstunden der Ortsteilbetreuung nur in unserem Verwaltungsgebäude in der Rumpelgasse 1 in Erfurt stattfinden. Ihre Anregungen und Fragen an das Sachgebiet Ortsteilbetreuung können Sie gern unter

0361-655-1063 oder email: ortsteile@erfurt.de

an uns richten. Alternativ finden zu folgenden Tagen bei Bedarf Sprechstunden der Ortsteilbetreuung und des Ortsteilbürgermeisters in der Zeit von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr im Bürgerhaus statt:

02.03.2023, 30.03.2023,
04.05.2023, 29.06.2023,
07.09.2023, 02.11.2023.

Die Angaben sind unter Vorbehalt! Wir bitten um Verständnis.

gez. Skripek/Sachbearbeiterin

Anmerkung der Redakteurinnen dazu:

Bleibt für die Tiefthaler Bürger nur zu hoffen, dass die Stadtverwaltung Erfurt sich bemüht, dies keinen Dauerzustand werden zu lassen, denn alle wollen doch konzentriert an Lösungen für die Sachfragen arbeiten, die die Menschen tatsächlich umtreiben, im Ort. Längst nicht jeder kann tagsüber die Rumpelgasse aufsuchen.

Hunde – des einen Freud' – des anderen Leid

Grafik: www.google.de

Oft laufen neugierige und brave Hunde bei uns vorbei, deren Frauchen oder Herrchen sind meist vergnügt. Außer bei schlechtem Wetter! Also erkennt man, welche Freude von solch einem vierbeinigen Freund ausgeht, und das hebt die Lebensqualität!

Allerdings ist das nicht in jedem Fall so, z.B. wenn die Hunde freilaufen, was ja im Ortsgebiet nicht erlaubt ist. Dies trägt dann auch nicht zu einem friedlichen Miteinander bei.

So wurde uns in dem einen Fall von einem ständig freilaufenden Hund - sein Herrchen nicht mal in Sichtweite - berichtet.

Nun war der Hund auch sehr groß und ging dabei nicht nur andere Hunde sondern auch Mitbewohner des Ortes an. Trotz mehrerer Gespräche mit dem Besitzer

hatte sich das nicht geändert. Dies war für die angefallene Person ein rechtes Übel!
Mir möge das nicht passieren, denn der häufig zitierte Hinweis: „Der tut ja nichts“ kann ich nur damit beantworten, dass ich ihm auch nichts tue.
Aber auf mein Wort ist Verlass!
Klartext:
Hier gilt außer der Leinenpflicht auch noch die Aufsichtspflicht, wie auch in einem anderen Fall der uns mitgeteilt wurde.
So schaute auf dem neuen Weg ein sehr großer Hund tief in einen Kinderwagen hinein und wurde nicht zurückgepfiffen. Ging auch gar nicht, denn sein Herrchen war schon hundert Meter weiter und drehte sich nicht mal um. Wenn auch auf dem Wirtschafts- und Radweg keine Leinenpflicht besteht - da außerhalb des Ortes - gilt aber trotzdem die Aufsichtspflicht!
(Die Namen sind dem OTR bekannt.)
Übrigens:
Neuer Weg und Hunde!
Da gibt es mit den Hinterlassenschaften ein weiteres Ärgernis! Die meisten Hundebesitzer verhalten sich vorbildlich mit Tüte und Mitnahme, das ist für sie selbstverständlich. Aber eben nicht alle, so wird der neue Weg langsam zum Hundeklo.
Was tun?
Eine Box mit Tüten aufstellen war ein Vorschlag, aber wer leert diese dann?
Unsere Empfehlung:
Zweimal im Jahr treffen sich die Hundebesitzer mit ihren Hunden und zusätzlich mit Schäufelchen und Plastiktüte beim Gassi-Gehen um Neun und entfernen allen Hundekot, vielleicht sind dann die Verursacher auch dabei.
Wer bessere Vorschläge hat, möge das dem Ortsteilrat (OTR) sehr gern mitteilen.
Wir greifen jeden Vorschlag auf.

Helmut Staff
Ortsteilrat, Marbacher Weg 15

Dieses Schild ist nicht zum ersten Mal im Tiefthaler Blick..
Grafik: www.google.de

Baumfällungen im Ort - aus ganz unterschiedlichen Gründen...

Die Kastanie in der Bachstraße 4 hatte einen Pilz, wurde nach eingehender Prüfung festgestellt. Sie war mehr als 100 Jahre alt.
Foto: Heidi Braun/Text: Heike Kerst

Den Weihnachtsbaum für die Zisterne im Ort kam im letzten Dezember von Frau Radtke, personelle und technische Unterstützung für die Fällung, das Aufstellen des Baumes und das Anbringen der Beleuchtung kam dafür von den Familien Wellner, Brehmer-Mohran und Diegel. Allen ein herzliches Dankeschön! *Text und Foto: Heidi Braun/OTR*

Fotos: Hans-Georg Teubner und Heike Kerst/Text: Heike Kerst

Die Friedhofs - Erweiterungsfläche - bereits mit/seit der Wende 1991 wurde diese Fläche vom damaligen Gemeinderat seinem Zweck vorbehalten. Nun war es soweit.
Die ersten Vorbeitungen dazu nahmen Experten vor, zur Beräumung der Fläche und fällten den Wildwuchs. Dazu auch die alten kranken, sehr hohen Nadelbäume, die sich auf dem jetzigen Friedhofsgelände befanden.
Dort in etwa wird später auch der Übergang zur Erweiterungsfläche sein. Aber vorerst soll ein Erfurter Planungsbüro dem Ortsteilrat einen Vorschlag zur Gestaltung als Diskussionsgrundlage vorlegen.
Dann wird entschieden, wie die Gestaltung umgesetzt wird. Wie bereits von Herrn Teubner erwähnt, kaufte die Stadt Erfurt die ca. 750 m² Erweiterungsfläche vom Eigentümer, die Fläche wird noch in diesem Jahr eingezäunt. Ein Wasseranschluss soll verlegt werden.

Erfurt
LANDESHAUPTSTADT
THÜRINGEN
Stadtverwaltung

Fahrplan Fahrbibliothek

Tiefthal

Krähenbergstraße
14:20 - 15:00 Uhr

6
Tour

- Schule am Zoopark
- Sulzer Siedlung
- **Tiefthal**
- Mittelhausen
- Stotternheim
- Hochstedt

Gültig vom 01. Januar bis 31. März 2023
Stadt- und Regionalbibliothek Erfurt
Kontakt Fahrbibliothek
Telefon: 0361 655-1566 (Büro)
Bus: 0172 199 5916 (nur während der Tour)
E-Mail: fahrbibliothek@erfurt.de

Einfach den QR-Code mit dem Handy scannen und den Tourenplan herunterladen!

- Fahrbibliothek hält an der Haltestelle an.

Januar						2023
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

Februar						2023
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28					

März						2023
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

Zuarbeit: Frau Stripek/SG Ortsteilbetreuung - weitere Termine entnehmen Sie bitte der Website der Stadt Erfurt

Beschlüsse im Jahr 2021 zur Vergabe der Mittel aus § 16 der Ortsteilverfassung

0345/21	18.03.	400,00 €	Repräsentationen Ortsteilbürgermeister
0871/21	10.06.	250,00 €	Erhöhung Repräsentationen Ortsteilbürgermeister
1558/21	09.09.	500,00 €	FöV Tiefthal- Kunstfest
1559/21	09.09.	600,00 €	Micky Maus Club- Bastelboxen
1560/21	09.09.	6.516,77 €	FöV Tiefthal- Sanierung Vereinsheim
2276/21	18.11.	549,50 €	FöV Weinfest
2277/21	18.11.	2.663,91 €	Festsetzung 0871/21 und Neuvergabe FöV Tiefthal- Sanierung Vereinsheim

Beschlüsse im Jahr 2021 zur Vergabe der Mittel aus § 4 der Ortsteilverfassung

1014/21	06.09.	Aussttattung Heimatstube	1.210,00 €
2288/21	15.11.	Anschaffung bewegl. AV Bürgerhaus	1.300,00 €
		Beamer; Leinwand, doppelte Kaffeemaschine, Biertischgarnituren.	
2289/21	15.11.	Ersatzpflanzung Bäume im Bereich des Ortsteiles	6.584,00 €

Beschlüsse im Jahr 2022 zur Vergabe der Mittel aus § 16 der Ortsteilverfassung

0029/22	13.01.22	900,00 €	Repräsentationen OTB
0774/22	19.05.22	2.600,00 €	Kirmeszelt
1158/22	30.06.22	1.000,00 €	Kunstfest
1510/22	15.09.22	900,00 €	Micky Maus Club Tiefthal - "Krach am Bach"
1513/22	15.09.22	900,00 €	Micky Maus Club Tiefthal - Durchführung des Weihnachtsmarktes
1541/22	15.09.22	2.000,00 €	Eröffnung Rad-und Wirtschaftsweg

Beschlüsse im Jahr 2022 zur Vergabe der Mittel aus § 4 der Ortsteilverfassung

0654/22	19.05.2022	Schlüsselkasten - Bürgerhaus	100,00 €

Sparkasse Mittelthüringen

Fahrplan mobiler Geldautomat der Sparkasse Mittelthüringen

Haltepunkt: Tiefthal, Imbiß gegenüber Kita

Haltedauer: 15 Minuten

Tag	Datum	Uhrzeit
Mi	11.01.2023	12:00
Mo	23.01.2023	08:45
Mi	08.02.2023	12:00
Mo	20.02.2023	08:45
Mi	08.03.2023	12:00
Mo	20.03.2023	08:45
Mi	05.04.2023	12:00
Mo	17.04.2023	08:45
Mi	03.05.2023	12:00
Mo	15.05.2023	08:45
Mi	31.05.2023	12:00
Mo	12.06.2023	08:45
Mi	28.06.2023	12:00
Mo	10.07.2023	08:45
Mi	26.07.2023	12:00
Mo	07.08.2023	08:45
Mi	23.08.2023	12:00
Mo	04.09.2023	08:45
Mo	02.10.2023	08:45
Mi	18.10.2023	12:00
Mo	30.10.2023	08:45
Mi	15.11.2023	12:00
Mo	27.11.2023	08:45
Mi	13.12.2023	12:00

Zuarbeit: Frau Stripek/SG Ortsteilbetreuung - weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Website der Stadt Erfurt

Baustelle An der Leite- der Baufortschritt

Seit 07.03.22 wird hier gearbeitet, über den Winter ruhte die Baustelle - Winterruhe muss sein.

Im Hintergrund die bereits fertiggestellte Stützmauer mit Verankerungen (die man natürlich nicht sieht).

Am 30.01.23 ging es schon weiter - der Abwasserkanal wurde verlegt, nicht ganz einfach bei dem Gefälle.

Im Bereich der Haus-Nr. 14c liegen nummerierte Naturblocksteine bereit für die Naturstein-Stützmauer.

Hier hat man mal eine Vorstellung von den Dingen, die in der Straße verschwinden - die Schachtbauwerke.

Es ist deutlich zu sehen, wo sich die künftige „Begegnungs/Ausweichstelle“ befinden wird.

Noch ausstehende Arbeiten -
Ende Mai/Anfang Juni 2023 sollen lt. Plan
alle Arbeiten beendet sein:

Der Kanalbau soll bis Mitte März beendet sein,
erster Bauabschnitt Trinkwasser/Gas - Ende März,
zweiter Bauabschnitt Trinkwasser/Gas - Ende April,
Hausanschlüsse Trinkwasser/Gas
bis an die Grundstücksgrenzen - Anfang Mai,
Danach werden Strom- Stadtbeleuchtungs- und Telekomkabel - alle Versorgungsleitungen in EINEM Graben verlegt. Parallel dazu werden die Straßenborde abgesteckt und gesetzt. Zum Schluß fehlt nur die Straßenbelag/Asphaltdecke. Das ist das Ziel!

Texte und Fotos: Heike Kerst/Redakteurin „Tiefthaler Blick"

Neues zum Wirtschafts-Radweg zwischen Tiefthal und Kühnhausen

Unser Wirtschaftsweg nimmt nun wirklich Form an. Den Zuschlag für die Begrünung des Wirtschaftsweges hat die Galabaufirma JOHN Garten + Landschaft GmbH & Co.KG aus 06542 Allstedt (Sachsen-Anhalt) erhalten. Seit Anfang des Jahres ist diese Firma am Wirtschaftsweg beschäftigt. Im Februar wurde der Boden für die anstehende Strauch- bzw. Baumpflanzung hergerichtet und der Wildverbiss-Schutzzaun ist hergestellt worden. Anfang März fand die Bepflanzung statt. Wir freuen uns über 130 Bäume und 2300 Sträucher, die jetzt diesen schönen Weg säumen.

Katy Kühr-Volkenanndt/Ortsteilrat

Foto H.G. Teubner

Foto:Heike Kerst

Baustelle Vereinshaus- der Baufortschritt

Liebe Tiefthalerinnen und Tiefthaler,
wir hatten bereits schon über unser Vereinshaus in der Vergangenheit berichtet. Zur Kirmes 2022 konnten Sie sich einen Eindruck von unseren neuen Toiletten machen. Ihr Lob und Ihre Anerkennung waren für alle Mitwirkenden und Helfenden eine Wohltat.
Leider hat sich der frisch verlegte Boden im Sanitärtrakt gewellt und so mussten wir den Boden wieder demontieren und einen neuen Boden verlegen.
Gesagt – getan, danach machten wir uns an den weiteren Ausbau.
Es sollte endlich der Vereinsraum angegangen werden. Es wurde aufgeräumt, geplant und besprochen, was die nächsten Arbeitsschritte sind: Es wurden die Wände glatt geputzt, nachdem dies endlich fertig war, wurden die Wände und Decken gemalert, Lampen installiert und danach hieß es „Boden legen." Auch hier wurde ein hochstrapazierfähiges Vinyl-Laminat verlegt.

Fortsetzung von Seite 7

Kaum war der Boden verlegt, wurde angefangen die Küche aufzubauen.

Die Küche hat der Förderverein bereits im Jahr 2021 gekauft. Geschirr, Gläser, Besteck und Töpfe waren auch bereits angeschafft und fanden nun in der neuen Küche Platz.
Wir sagen DANKE an alle Unterstützer, Förderer, Helfer und Sponsoren.
Ganz besonders den unermüdlichen Einsatz vieler Helfer aus dem Mickey Maus Verein und ganz besonders den Mädels und Burschen der Tiefthaler Kirmesgesellschaft.
Die nächsten Baumaßnahmen stehen an und dazu benötigen wir Ihre Unterstützung und Hilfe -
für unsere Kinder und Jugendlichen in Tiefthal.

Bankverbindung :
Förderverein Tiefthal e.V.
IBAN: DE82 8205 1000 0163 0901 90
BIC: HELADEF1WEM

Zweck : Vereinshaus für Tiefthal
Spendenquittung ja /nein
Name /Anschrift

Natürlich können wir Ihnen auch eine entsprechende Spendenquittung ausstellen.

Bleiben Sie gesund.
Ihr Vorstand des Förderverein Tiefthal.

Sandra Kühr / Christopher Bohne /Mathias Poltermann
Text und Fotos: Mathias Poltermann/ Förderverein e.V.

Bürgerartikel

Ausschilderung zur ehemaligen Gaststätte „Jägerschmaus“

In meiner Freizeit bin ich gerne und viel mit meiner Frau und dem Rad unterwegs. Da unsere Touren immer über mehrere Kilometer hinausgehen, halten wir regelmäßig Ausschau nach Möglichkeiten für eine kurze Rast. Dabei sind wir immer sehr dankbar für gut ausgeschilderte Gaststätten oder sonstige Einkehrmöglichkeiten. Ich denke, hier geht es allen Touristen ähnlich, egal ob zu Rad, zu Fuß oder mit dem Auto.
Daher ärgere ich mich umso mehr, dass bereits seit vielen Jahren in unserem Nachbardorf Kühnhausen an der Bushaltestelle ein Hinweisschild „In 2km Gaststätte Jägerschmaus“ steht. Bürgerinnen und Bürger aus Tiefthal und naher Umgebung wissen, dass es diese Einrichtung nicht mehr in der Form gibt, wie man fälschlicherweise aus dem Schild schlussfolgern könnte. Heute schaut man nur noch auf ein Bauloch, das keine hungrigen Mägen von Touristen füllen kann. Daher wäre es Ortsfremden gegenüber nur fair, das Schild zu entfernen und keine falschen Hoffnungen zu wecken.

Text und Fotos: Thomas Bohne/Tiefthal

Dankeschön

Ein großes Dankeschön an alle, die sich an der Aktion „Erhalt der Trauerhalle“ beteiligt haben.
Mit großem Erfolg sehen wir in das Jahr 2023, da wir zum Erhalt eines geschichtlichen Objektes von Tiefthal beigetragen haben und somit den Abriss verhindern konnten. Wie wir in der letzten Ausgabe vom Tiefthaler Blick nur kurz erfahren konnten, werden die Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten in diesem Jahr begonnen. Wir werden auch weiterhin Ohren und Augen offen halten und alle Maßnahmen verfolgen und an Euch weitergeben.

i.A. der Interessengemeinschaft Susanne Rhön/Tiefthal

Mehr Aktivitäten für uns Senioren!

Liebe Tiefthaler,
es war alles schon einmal da, so vor 30 Jahren!
Ruheständler und Rentner trafen sich Dienstags oder Mittwochs im Bürgerhaus oder auch woanders zum Kaffeeplausch. Damals gab es noch andere Möglichkeiten dazu in Tiefthal. Man konnte im Weißbach-Cafe gemütlich sitzen oder im Jägerschmaus einkehren.
Leider ist das jetzt nicht mehr möglich, aber den Gemeinderaum im Bürgerhaus gibt es ja noch!
An einem Nachmittag in der Woche könnte immer der Seniorentag sein. Der Dienstag und der Donnerstag kämen dafür in Frage, das müsste aber mit dem Ortsteilrat noch abgesprochen werden.
Das ist doch eine gute Sache, wieder aufeinander zuzugehen und miteinander hier zu leben!
Es können an diesen Nachmittagen kleine Vorträge stattfinden oder interessante Urlaubsreisen vorgestellt werden. Auch Bastelstunden oder Strick- und Häkelkurse wären möglich und da gäbe es noch vielerlei Anregungen. Natürlich muß so etwas gut vorbereitet und abgesprochen werden. Dazu finden sich aus den Reihen der Tiefthaler Senioren bestimmt engagierte Mitbürger und Mitbürgerinnen, die genau so denken wie ich und die solch einen Senioren-Treff gern mit organisieren würden.

Ich freue mich über Euere Reaktionen
auf diesen Artikel.
Sprecht mich an!
Anita Kühr, Bachstraße10 - Tel.: 036201 7092,
am besten Abends!

Auf einen unruhigen und interessanten Ruhestand!

Herzliche Grüße Anita Kühr

Die Vereine

Der Förderverein e.V.

Vorschau:
Durch die Bewilligung unseres Förderantrages über die Sparkasse Mittelthüringen Ende letzten Jahres, können wir nun auch für die größeren Kinder im Ort etwas tun. Von den Fördergeldern wurden zwei neue stabile Fußballtore für den Bolzplatz angeschafft inkl. Fußbälle und Ersatznetzen. Sobald das Wetter passt, werden wir die Tore aufstellen und freuen uns schon darauf, wenn Sie endlich genutzt werden. *Sandra Kühr /Förderverein e.V.*

ACHTUNG!
NEUER TERMIN FÜR
DAS WEINFEST:
19.August 2023

Neue Truhe für Sandspielzeug für die Tiefthaler Kinder!

In der letzten Jahreshauptversammlung vom Förderverein wurden viele Dinge besprochen, es war ein reger Austausch aller anwesenden Mitglieder:
Was kann noch alles gemacht werden, um unseren Ort lebens- und liebenswerter zu machen. Es gab viele tolle Ideen. Eine davon konnten wir nun umsetzen und freuen uns, dass jetzt auch der Tiefthaler Spielplatz eine große Sammeltruhe für Sandspielzeug besitzt. Ein kleiner Anfangsbestand ist schon vorhanden. In anderen Ortschaften gibt es diese Truhe schon länger und wurde dort sehr gut angenommen. Zur Erklärung:
Die Truhe dient als Sammelstelle für Sandspielzeug, somit muss nicht bei jedem Gang zum Spielplatz das ganze Spielzeug mühevoll zusammengesucht und mitgenommen werden. Diese Kiste freut sich über jede Spende und kann gerne von Ihnen mit befüllt werden.

Text und Fotos: Sandra Kühr /Förderverein e.V.

Weihnachtsmarkt und Märchenhafter Advent

Im vergangenen Dezember konnte nach einer längeren Pause endlich wieder der Weihnachtsmarkt der Tiefthaler Vereine stattfinden! Neben den Ständen für das leibliche Wohl (ein großes Dankeschön an den Kirmesverein und die Freiwillige Feuerwehr Tiefthal) konnten die Besucher auch Holzschnitzereien aus Witterda, Gestecke und weihnachtliche Deko, selbstgebackene Plätzchen, zauberhafte Ohrringe und Loops sowie Honig erwerben.
Michelle Diegel versetzte die Gäste mit ihrem Gesang in weihnachtliche Stimmung. Im Gerätehaus der Feuerwehr bastelten der MMC und Erzieherinnen des Tiefthaler Kindergartens mit den Kindern.
Außerdem veranstaltete der Micky-Maus-Club erstmalig ein Schrottwichteln, was besonders den Kleinen Gästen großen Spaß machte. Im nächsten Jahr wird es das auf jeden Fall wieder geben - für die Erwachsenen und die Kinder. Es ist immer wieder erstaunlich, was für „Schätze" da zum Vorschein kommen.

Am späten Nachmittag versammelten wir uns mit allen Kindern vor der Bühne und sangen lauthals Weihnachtslieder. Irgendwie war durchgesickert, dass der Weihnachtsmann sich auf den Weg nach Tiefthal gemacht hatte und wir wollten sicher gehen, dass er den Weg auch findet. Allerdings hatte der Schlitten unterwegs eine Panne! Glücklicherweise konnte Frank Wellner helfen und holte den Herrn in Rot kurzerhand mit Quad und Anhänger ab.
In den Geschenken verbargen sich Rodelreifen für jedes Kind, die, Dank des kurz darauf einsetzenden Schneefalls, nach wenigen Tagen getestet werden konnten. Gerade weil die Temperaturen wirklich frostig waren, ließ es sich an den Feuertonnen gut aushalten.
Nach dem Weihnachtsmarkt öffneten wieder viele Familien ihre Advents-Türchen.
An jedem Abend konnten wir Märchen oder weihnachtlichen Klängen lauschen und bei Glühwein oder Punsch die Atmosphäre genießen.
Das gemütliche Beisammensein und der Austausch haben doch ganz schön gefehlt. Wir bedanken uns bei allen, die das ermöglicht und unterstützt haben!

Kinderfasching

Anfang Februar wurde es närrisch auf dem Saal.
Beim Kinderfasching gab der MMC zur Begrüßung eine Premiere: ein extra einstudierter Tanz sorgte gleich für die richtige Stimmung. In den verschiedensten Verkleidungen wirbelten die kleinen und großen Gäste mit beeindruckender Ausdauer über die Tanzfläche. Bei Mitmachtänzen, Polonaise und vielen Spielen war es ein wirklich kurzweiliger Nachmittag, nachdem bestimmt viele kleine Helden am Abend müde ins Bett gefallen sind! Wir freuen uns, dass auch die „Großen" sich wirklich herausgeputzt haben. Den Preis für das originellste Kostüm bei den Erwachsenen erhielt Sophie Wohllebe als zauberhafte Zahnfee, (obwohl natürlich auch alle anderen toll aussahen :-)

Statt Dorfführung Frühlingsspaziergang

Die ursprünglich für den *30.04.23* geplante Dorfführung der besonderen Art für die ganze Familie müssen wir leider auf das nächste Jahr verschieben.
Bei den Recherchen sind wir auf so viele unerwartete Besonderheiten gestoßen, dass wir einfach etwas mehr Zeit zum Vorbereiten benötigen. Aber aufgeschoben ist ja nicht aufgehoben.

Stattdessen möchten wir euch
am Sonntag, den 07.Mai 2023 ab 10.00 Uhr
noch einmal zu einem Frühlingsspaziergang einladen.
Die genauen Details werden wie immer auf den Flyern oder in den Schaukästen zu finden sein.

Text: Christel Diegel /Fotos: Susanne Kunzendorf - MMC e.V.

Was ist mit dem Tiefthaler Frauenchor?

Wahrscheinlich hat es sich bei den meisten Tiefthalerinnen und Tiefthalern bereits herumgesprochen und spätestens beim letzten Adventskonzert, bei dem der Tiefthaler Frauenchor nicht mitgewirkt hat, wurde es offensichtlich:
Den Tiefthaler Frauenchor gibt es nicht mehr.
Nach 26 Jahren seines Bestehens hat sich der Frauenchor aufgelöst.
Das bedauern nicht nur die ehemaligen Mitglieder, sondern auch Diejenigen, für die der Frauenchor eine Bereicherung des kulturellen Lebens in Tiefthal war.
Vor 27 Jahren wurde die Idee geboren, dass es neben dem Männerchor auch einen Frauenchor in Tiefthal geben sollte.
Anita Paschke, die Frau des ehemaligen Bürgermeisters, hat die Sache in die Hand genommen und dafür geworben.
Schnell hat sich eine kleine Gruppe zusammengefunden und Ramona Weber-Harnisch hat die musikalische Leitung übernommen.
Mit der Zeit ist der Chor immer weiter gewachsen, zu Spitzenzeiten bis auf 25 Mitglieder.
Auch aus den umliegenden Orten, wie Kühnhausen und Elxleben und auch aus Erfurt kamen neue Mitglieder zu uns.
Bei Chorkonzerten, in Gottesdiensten und auch beim Kunstfest in Tiefthal haben wir mitgewirkt und auch bei vielen Chortreffen waren wir eingeladen und haben gesungen.
Im Jahr 2016 haben wir unser 20-jähriges Bestehen mit einem großen Fest gefeiert, zum 25-jährigen ist es nun leider nicht mehr gekommem.
Wir waren eine gute Gemeinschaft und hatten viel Freude miteinander.
Leider ist es uns nicht gelungen, neue, vor allem jüngere Frauen für unseren Chor zu werben. Der demografische Wandel und nicht zuletzt die lange Corona-Pause haben dazu geführt, dass sich der Frauenchor im letzten Jahr aufgelöst hat.
Eine schöne Zeit ist für uns zu Ende gegangen!
Nach Lust und Laune treffen wir uns aber weiterhin von Zeit zu Zeit und pflegen unsere Gemeinschaft, nicht ganz ohne dabei auch das eine oder andere Lied zu singen. Ausgang offen!

Gudrun Teubner

Neues von der Liedertafel

GRUNDMÜHLENKONZERT
der Liedertafel Tiefthal

Sonntag, 09.Juli 2023
Beginn: 10.30 Uhr

Foto und Grafik Sabine Fischer

Grafik: www.canva.com

Frohe Ostern- Ihnen und Ihre Familien, genießen Sie einen neuen Frühling und Sommer mit all seinen Ereignissen und Events im Ort und bleiben Sie gesund. Uns können Sie im Herbst hier wieder lesen. Wir freuen uns auf hre Anregungen und Beiträge,
bis dahin verbleiben wir herzlichst:
Die Redakteurinnen Heike Kerst und Sabine Fischer und der Ortsteilrat mit dem OT-Bgm Herrn H.-G. Teubner
Und:
Herzlichen Dank an Rechtsanwalt Frank Wellner.
Er übernimmt freundlicherweise die Druckkosten dieser Ausgabe.

Impressum

Herausgeber:	Ortsteilrat Tiefthal
Redaktion/Verantwortliche:	Sabine Fischer und Heike Kerst
Lektorat:	Sabine Fischer
Satz/Layout:	Heike Kerst
Druck:	WST Werbedruck Staub GmbH
Auflage:	450 Exemplare
Erscheinungsweise:	Frühling und Herbst
Redaktionschluss:	*jeweils 4 Wochen vorher*

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stehen in der Verantwortung des jeweiligen Verfassers.
S. Fischer Tel.: 036201 7241 / E-Mail: fischertiefthal@t-online.de
H. Kerst Tel.: 036201 7267 / E-Mail: hui.kerst@gmail.com

Was sonst noch so los ist im Ort...

Der Lange Abend der Hofmusik – ein musikalischer Spaziergang

Alle Tiefthaler Musikfreunde sind am Freitag, den 31.03.23 ab 17:30 Uhr herzlich eingeladen, sich beim ersten „Langen Abend der Hofmusik“

auf einen musikalischen Spaziergang zu begeben. Angelehnt an die Lange Nacht der Hausmusik, mit der die Thüringer Bachwochen feierlich eröffnet werden, möchten auch wir für einen Abend Tiefthaler Höfe öffnen und das musikalische Spektrum der Amateurmusik unseres Ortes präsentieren.

Treffpunkt ist um 17:15 Uhr
am alten Löschturm in der Bachstraße.

Das Programm:

17:30 | Gruß an den Frühling – kleines Akkordeonkonzert| Hof der Familie Kühr (Bachstraße 11)

18:15 | Straßenkonzert der Liedertafel Tiefthal | (Lange Straße/ Ecke Im Grund)

19:00 | Musik mit Flöte, Klavier und Gitarre | Hof der Familie Kerst (Kühnhäuser Chaussee 1)

Im Anschluss gibt es Zeit für nette Gespräche und Begegnungen. Speisen und Getränken können dabei erworben werden.

Die Veranstaltung wird präsentiert vom KulT - Kulturfestival Tiefthal e.V.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen und kommen der Vorbereitung des diesjährigen

Kulturfestivals Tiefthal zugute.

Wir sind uns sicher, dass viele Tiefthaler Familien in ihren Häusern und Wohnungen singen, Instrumente spielen und musizieren. Nach einem ersten Versuch in diesem Jahr können sich Interessierte gern bei uns melden (kontakt@kult-tiefthal.de), damit der „Lange Abend der Hofmusik“ im nächsten Jahr in eine zweite Runde gehen kann.

Juliane Kerst vom KulT e.V.

"Zeigt her Eure Gärten, zeigt her Eure Höfe ...."

Am Abend des 23. Februar kamen über 20 Tiefthalerinnen und Tiefthaler im Bürgerhaus zusammen, um sich zu Ideen und aktuellem Planungsstand des Kulturfestival Tiefthal (KulT) auszutauschen. Über das große Interesse der Tiefthaler Vereine und vieler Privatpersonen am KulT freuen wir uns sehr.

Foto: Juliane Kerst *- Zusammenkunft zum Thema KulT -*

Dem vorhandenen kulturellen und künstlerischen Potential in Tiefthal möchten wir sehr gern Raum und Gelegenheit im Rahmen des KulT geben.

Das KulT findet in diesem Jahr vom 01. bis 03. September zum ersten Mal in dieser Form - als Nachfolge des Kunstfestes - statt. Neben den bekannten Spielorten Kirche und Jägerschmaus soll in diesem Jahr die Ortsmitte rund um die Linden am Feuerlöschturm und entlang des Weißbaches eine wichtige Rolle spielen. Darüber hinaus wollen wir aber auch die vielen gemütlichen Gärten und Höfe unseres Dorfes erlebbar machen. Beim Blick über den Gartenzaun haben wir und auch Kunstfest-Besucher in den vergangenen Jahren bei Spaziergängen so manches Schmuckstück entdeckt. Wir würden uns freuen, wenn viele von Ihnen zum KulT Gastgeber werden, Ihre Garten- und Hoftore öffnen und die Tiefthaler und ihre Gäste zu sich einladen. Sie würden uns den Ort zur Verfügung stellen, vielleicht wollen Sie auch selbst einen kulturellen Beitrag erbringen oder wir organisieren nach Absprache mit Ihnen einen Akt oder eine Ausstellung und den Ablauf der Veranstaltung. So soll unser ganzer Ort zur Bühne werden, es darf flaniert werden und das KulT Festival wird ein Fest von Tiefthalern für Tiefthaler.

Möchten Sie Ihren Hof, Ihren Garten oder Ihre Scheune als Veranstaltungsort zur Verfügung stellen oder selbst einen künstlerischen Beitrag leisten? Dann schreiben Sie uns gern eine E-Mail an kontakt@kult-tiefthal.de oder sprechen Sie uns gerne an, wenn man sich im Ort über den Weg läuft.

Daniel Stassny vom KulT e.V.